

## Antrag 2021/II/Teilh/3

### Jusos Hamburg

#### Barrierefreiheit bei MOIA gewährleisten

1 Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge beschließen:

2

3 Im Rahmen der vorgesehenen Evaluation des MOIA-Modellversuches ist durch die SPD- Bür-  
4 gerschaftsfraktion und die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats auch das Thema Bar-  
5 rierefreiheit anzusprechen und die vorgesehene Erweiterung auf bis zu 1000 Fahrzeuge auch  
6 von den Möglichkeiten des barrierefreien Transports abhängig zu machen.

7

#### 8 **Begründung**

9 Die UN-Behindertenrechtskonvention verpflichtet die unterzeichnenden Staaten sowohl in Ar-  
10 tikel 9 (Zugänglichkeit) als auch in Artikel 20 (Persönliche Mobilität), Hürden bei der Beförde-  
11 rung von Menschen mit eingeschränkter Mobilität abzubauen. Daraufhin ist unter anderem  
12 in das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) ein Absatz eingefügt, der eine vollständige Bar-  
13 rierefreiheit bis spätestens Januar 2022 vorsieht. Von dieser Regelung darf nur abgewichen  
14 werden, wenn ein Maßnahmenplan vorliegt, der (begründet) ein anderes Datum bis zur Voll-  
15 endung vorsieht.

16

17 Neue Dienste und Angebote wie MOIA fallen aktuell noch nicht in den Regelungsbereich des  
18 Personenbeförderungsgesetzes, sondern sind durch Sondergenehmigungen zuge-  
19 lassen. Der Barrierefreiheit ist bei diesen Angeboten bisher nicht umgesetzt und auch kein Be-  
20 standteil der Genehmigungen. Menschen mit eingeschränkter Mobilität werden also von den  
21 erwarteten Vorteilen dieser Angebote wie einem geringeren Preis als bei Taxen ausgeschlos-  
22 sen. Dieser Zustand muss geändert werden.

23 Insbesondere vor dem Hintergrund, dass Pooling-Dienste wie MOIA in Zukunft ein Teil des  
24 ÖPNV werden sollen und bei der Erfüllung des Hamburg-Taktes eine wichtige Rolle spielen sol-  
25 len, muss die Möglichkeit eines Angebotes ohne Barrieren bestehen.

26 Daher sollen Gespräche mit den Anbieter\*innen, allen voran MOIA, aufgenommen werden, um  
27 diese in die Pflicht zu nehmen, Angebote für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu schaf-  
28 fen. Dies kann auch ein Punkt bei den Verhandlungen über neue Genehmigungen oder eine  
29 Ausweitung der aktuellen Genehmigungen sein.